

Mein

Lokstedt



NIENDORFER
Wochenblatt Gratis und unbezahlbar.

Autofrei?

Für den Lokstedter Künstler Kai Pannen ist das eine Befreiung

Upcycling

Wie aus Altem etwas ganz Neues und Schönes entsteht

Nachhaltig

Hier mähen tierische „Mäh-Maschinen“ den Rasen der Schule

Inhalt



Smart City Wie funktioniert das Forschungsprojekt zum Klimaschutz eigentlich? 4	Smartes Wissen Inga Marie Ramcke vermittelt Wissen auf ungewöhnlichen Wegen 14	Smarte Menschen Lütfi Bal, Platzwart, Schiedsrichter und großer Menschenfreund 22
Smart City Die drei Themenfelder: Energie, Mobilität und Abfallwirtschaft 6	Smartes Wissen Hier wird analog und digital geschmökert 16	Smarte Menschen Liefka Würdemann nimmt Lokstedt nicht so ernst 24
Smart City Das sind Lokstedts Klimaschutz-Pioniere 8	Nachhaltig smart Upcycling lässt aus Altem Neues und Schönes entstehen 18	Smarte Menschen Merlin Hollers Musical-Leidenschaft hat ihn sogar auf die Bühne des Schmidt Theaters gebracht 25
Smart Mobil Die U5 kommt nach Lokstedt – aber wo? 10	Nachhaltig smart An der Grundschule Hinter der Lieth sind tierische Rasenmäher im Einsatz 20	Adressen Wer, Was, Wo 26
Smart Mobil Kai Pannen fühlt sich ohne Auto richtig befreit 12		

elektro Schmelzer

Altbausanierung • Kundendienst • E-Mobilität
Datentechnik • 24 Stunden Notdienst

Herlingsburg 16 • 22529 Hamburg
Tel. 412 65 630 • www.elektro-schmelzer.com

STARK. SICHER. SERVICE.
Elektro-Gemeinschaft Hamburg

©NW

Smart ist ja bekanntlich ein Adjektiv und steht für gewandt, gewitzt und geschäftstüchtig oder auch für Menschen, die modisch up to date sind. Aber was ist dann Smart City?

Der Begriff steht quasi für alles, was darauf abzielt Städte effizienter, technologisch fortschrittlicher aber zugleich auch nachhaltiger zu machen und das sowohl technisch als auch wirtschaftlich und sogar gesellschaftlich. Lokstedt spielt hier eine wichtige Rolle, denn hier findet das Forschungsprojekt Climate Smart City statt und sucht Antworten auf die Frage, wie Klimaschutz in der Stadt aussehen kann. Grund für das Niendorfer Wochenblatt sich einmal umzuschauen, wie smart Lokstedt bereits ist.





B.Töpfert

Stresemannallee 12-16 · 22529 HH
Lokstedt · Tel. 040 523 89 250



- Lieferservice
- Präsentkörbe
- Einkaufsgutscheine
- DHL-Packstation
- Kreditkarten-Zahlung
- Briefmarkenservice
- Kostenloser Taxiruf

Öffnungszeiten
**Mo-Sa
7-20 Uhr**




Kostenlose Parkplätze (90 Min.)



Starten Sie fit in den Herbst mit unseren vitaminreichen regionalen Frischeprodukten!

Unsere aktuellen Angebote finden Sie unter www.edeka.de

Neubau Erstbezug 2. Quartal 2020!

Eigentumswohnungen in der Stapelstraße 16, Lokstedt

Nur noch
zwei Wohnungen verfügbar!
Wir suchen weitere Grundstücke!



2-4 Zimmer, Wohnungsgrößen 56,33 m² bis 116,49 m², Aufzug, Gärten, Terrassen, Balkone, Raumhöhe 2,60 m, Tiefgarage
Preis 368.000 € bis 710.000 € zzgl. Kaufnebenkosten
(Grunderwerbssteuer, Notar, Courtage 5 % inkl. 19 % MwSt.)
EnEv 2016, Bedarfsausweis in Arbeit, Gaszentralhgz., BJ 2019



RAINER DINKELS | IMMOBILIEN IVD

Telefon 040 55 929 953 | Telefax: 040 55 929 544



info@dinkels-immobilien.de | www.dinkels-immobilien.de

Climate Smart City Lokstedt



Intelligenter Stadtteil

Mit „Smart Cities“ sind „intelligente Städte“ gemeint, die verschiedene Ziele verfolgen. Die meisten wollen umweltfreundlicher, technologisch fortschrittlicher, besser vernetzt, effizienter oder insgesamt lebenswerter werden. Climate Smart Cities wollen diese Ziele unter besonderer Berücksichtigung der Herausforderung des Klimawandels umsetzen.

Lokstedt bringt zahlreiche Faktoren mit, um für das Forschungsprojekt Climate Smart City Hamburg / Lokstedt ausgewählt zu werden. Gesucht werden Antworten auf die Frage, wie Klimaschutz in der Stadt aussehen kann.

Lassen sich Stadtentwicklung und Klimaschutz miteinander vereinbaren? Wie können klimafreundliches Leben und eine hohe Lebensqualität in Lokstedt zusammengebracht werden? Und was ist eigentlich den Stadtteilbewohnern wichtig? Diesen Fragen geht das Forschungsprojekt über einen Zeitraum von drei Jahren noch bis zum 31. Juli 2019 nach. Das Be-

sondere an dem Projekt ist, dass es nicht im Elfenbeinturm der Wissenschaft durchgeführt wird, sondern in enger Zusammenarbeit mit der Verwaltung und Praxis. Die Universität Hamburg, die HafenCity Universität, das Bezirksamt Eimsbüttel und die Behörde für Umwelt und Energie bringen verschiedene Perspektiven und Wissensbestände ein. mf



Die Informationsveranstaltungen finden im Stadtteil großen Zuspruch
Foto: Universität Hamburg



Vor Ort werden die Lokstedter über das Projekt informiert
Foto: Universität Hamburg





Drei Themen

Im Forschungsprojekt werden mit **Haus-haltsenergie, Mobilität und Abfallwirtschaft** drei zentrale Themen untersucht. In allen drei Feldern wollen die Forscher das Handeln der Lokstedter im Alltag kennenlernen und gemeinsam mit ihnen mögliche Optionen für die zukünftige Entwicklung des Stadtteils erarbeiten.



Warum Lokstedt?

In Hamburg entfallen fast 50 Prozent der Co₂-Emissionen auf die Bereiche Wohnen, Energienutzung und Verkehr. Für die Forscher rückte Lokstedt in den Fokus, da in diesem Bestandsquartier mit Gebäuden sehr unterschiedlicher Altersstruktur große

Co₂-Einsparpotenziale liegen. Außerdem entstand hier in den letzten Jahren viel neuer Wohnraum, der infrastrukturelle Anpassungen erforderlich macht. In dem Projekt sollen diese unter klimaschützenden Aspekten entwickelt werden.



Lokstedter sorgen sich ums Klima und bauen eigene Feinstaubsensoren

Foto: privat

Energie begreifbar machen

Einkaufsgemeinschaften, grüner Strom und Heizungs-Monitoring sollen nach den Wünschen der Lokstedter Haushaltsenergie einsparen.

Das Lastenrad des Forscher-Teams soll in Lokstedt bleiben

Foto: Universität Hamburg



Maßnahmen rund um Haushaltsenergie werden gemeinsam diskutiert Foto: mf



Bei den Haushaltsbefragungen in Lokstedt, die den Ideen vorausgingen, stellten die Forscher aber fest, dass viele Themen wie Heizenergie für die Verbraucher sehr abstrakt und eine bessere Vermittelbarkeit und Transparenz gefragt sind. „Ganz ehrlich, ich habe nie darüber nachgedacht. Yay, lass uns ein bisschen über Heizmöglichkeiten googeln, Schatzlein – das ist ja nicht so mein Thema Freitagabend“, war eine der Antworten, welche die Forscher bekamen.

Auf der Informationsveranstal-

tung wurde dann aber lebhaft der Einsatz von Energiemessgeräten beispielsweise beim Duschen diskutiert sowie eine kontinuierliche Heizungskontrolle und Einkaufsgemeinschaften in der Nachbarschaft für Strom, dezentrale Stromerzeugungsmodelle wie Blockheizwerke oder Photovoltaik und Mehrgenerationenhäuser. Eine mobile Beratungsstelle für Energie und Sanierung in einem Bauwagen oder im Bürgerhaus könne im Stadtteil Anlaufstelle für den Austausch und unabhängige Tipps werden. mf

Nachhaltig mobil im Stadtteil

Im wachsenden Stadtteil Lokstedt müssen sich verschiedene Verkehrsteilnehmer oft enge Wege teilen. Im Handlungsfeld „Mobilität“ wird deshalb besonders lebhaft diskutiert.

Fünf Maßnahmen für eine klimafreundliche Mobilität stehen im Fokus. Einig sind sich die Lokstedter in dem Wunsch, mehr Rücksicht aufeinander zu nehmen.

Alle Straßen mit Ausnahme einiger weniger Hauptverkehrsstraßen zu Tempo-30-Zonen zu erklären gehört ebenso zu den diskutierten Maßnahmen wie die Umnutzung von Parkplätzen, alternative Mobilitätsangebote wie beispielsweise Mobilpunkte für

Car-Sharing, Elektroroller und Lastenräder. Das Thema Flächengerechtigkeit für alle Verkehrsteilnehmer und die Lösung von Konflikten zwischen Autofahrern, Radlern und Fußgängern wurde besonders kontrovers und bisher ergebnislos diskutiert. In der eigenen „Mobilitätsbiografie“ soll nach Umbrüchen im Leben geforscht werden, bei denen sich das Mobilitätsverhalten ändert, etwa bei der Familiengründung. mf



Lastenrad zu vergeben:

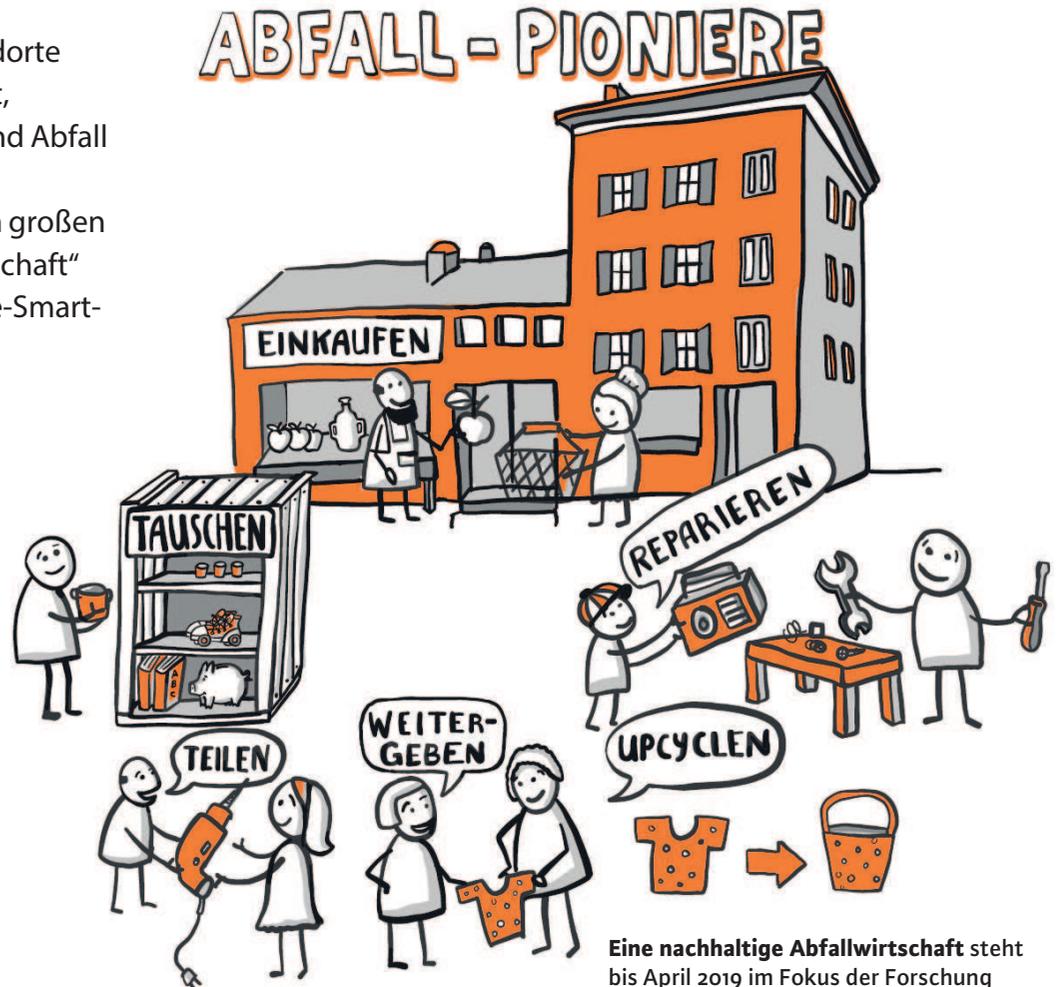
Für die klimafreundliche Mobilität in Lokstedt nutzen die Projektpartner ein Elektrolastenrad, das dem Stadtteil nach Projektende übergeben werden soll. Vereine, Initiativen oder Nachbarschaften können sich bis zum 19. April 2019 in einem Ideenwettbewerb um das Fahrrad bewerben. Infos zur Bewerbung gibt es unter www.hamburg.de/smartlokstedt

Dem Müll den Kampf ansagen



Wie viele Müllbehälter sind notwendig und welche Standorte sinnvoll? Was wird gebraucht, um Müll besser zu trennen und Abfall reduzieren zu können? Mit diesen Fragen des letzten großen Handlungsfeldes „Abfallwirtschaft“ beschäftigen sich die Climate-Smart-Forscher noch bis April 2019.

Das Thema Abfallwirtschaft treibt viele Menschen um und wird im Alltag immer präsenter. Müssen Plastiktüten im Supermarkt sein, kann der Coffee-to-go auch im Pfandbecher genossen werden und wie kann die Mülltrennung konsequent umgesetzt werden, lauten einige der brennenden Fragen. Das Forschungsprojekt beschäftigt sich im letzten Schritt mit der Abfallwirtschaft und den Wegen zu einer besseren Nutzung der Ressourcen. Mit an Bord ist als Praxispartner die Stadtreinigung Hamburg, die einen Einblick in ihre langjährige Erfahrung und die derzeitigen Herausforderungen gibt. *mf*



Eine nachhaltige Abfallwirtschaft steht bis April 2019 im Fokus der Forschung

Illustration: Riesenspatz

**Heizung
Solar
Sanitär-
technik
Klempnerei
Dachtechnik
Siel-TV-Ortung**

**LUDWIG
KOCK**
Lokstedt
Rüttersberg 7
Tel. 58 40 40
Fax 58 50 00
www.ludwigkock.de

**Wohnen mit Concierge-Service für vitale
Senioren im Quartier Alten Eichen**



Jütländer Allee 46

**84 barrierefreie 2-Zimmer-
Wohnungen**, 37,50 - 50,95 m²,
Terrasse oder Balkon, ebenerdige
Dusche, EBK, breite Türen,
Parkett, Aufzug, Kellerraum,
Gemeinschaftsflächen mit
Dachterrasse u.v.m.

**Besichtigung der Muster-
wohnung nach Vereinbarung.**

MW Immobilien · Stephanie Mühlenhoff & Andrea Weltzien
Siemersplatz 5 in 22529 Hamburg · Tel. 040 – 555 035 30
www.juetlaenderallee-wohnen-mit-service.de



Mitglieder der Zukunftswerkstatt
räumen im Stadtteil auf Foto: privat

Klimaschutz- Pioniere

Einzelpersonen, kleine Gruppen, Vereine, NGO's oder kleine Unternehmen, die sich mit innovativen Ideen für den Klimaschutz in den drei Feldern Energie, Mobilität und Abfallwirtschaft in Lokstedt engagieren, können Klimaschutz-Pioniere werden.

Diese Pioniere sind Vorreiter, die zur Bekanntmachung und Verbreitung klimafreundlicher Handlungsweisen beitragen. Das können Energiegenossenschaften, Sanierungsgemeinschaften, Nachbarschaftsnetzwerke zur Re-



duktion des Energieverbrauches oder Gruppen sein, die sich für einzelne Aktionen zur Energieerzeugung zusammenschließen. Für die Forscher der HafenCity Universität ist besonders interessant, welche Faktoren förderlich und welche hinderlich auf das Engagement von Klimaschutz-Pionieren wirken. Für Lokstedt werden noch Pioniere gesucht. „Was zählt, ist die Idee und das Engagement“, betont Toya Engel von der HafenCity Universität. „Die Suche reduziert sich nicht auf Start Ups oder kleine Unternehmen. Es geht um Menschen, die sich über ihren persönlichen Wirkkreis hinaus für ihren Stadtteil auf den Weg machen.“

Rund 120 Klimaschutz-Pioniere gibt es in Hamburg, die meisten in „klassischen Kreativ-Quartieren wie Wilhelmsburg, Altona oder der Schanze“, so Toya Engel. Doch das Engagement wachse dynamisch und auch in Lokstedt bereiten Pioniere den Weg.

Vor drei Jahren traf sich erstmals die Zukunftswerkstatt des Bündnisses für Familien in Lokstedt. Mit der Zukunftswerkstatt „soll eine Bürgerbeteiligung an der Stadtteilentwicklung institutionalisiert werden, die als gesellschaftspolitische Alternative zur staatlichen Regionalplanung gedacht ist und die sich für eine verbesserte Transparenz der politischen Entscheidungsfindung engagiert“, heißt es in der Satzung. Energiewende, Verkehrskonzept, Integration und Inklusion, gelebte Nachbarschaft und ein lebenswertes Lokstedt sind nur ein Teil der zahlreichen Themen auf der Agenda. Als Klimaschutz-Pionier zeichnet sich die Zukunftswerkstatt unter anderem aus, weil sie eine Allianz gegen Einwegbecher bildete, Urban Gardening initiierte und sich tatkräftig an der Aktion „Hamburg räumt auf“ beteiligte.

„Niemand muss Billig-Schrott kaufen, der schnell auf dem Müll landet“, findet Miriam Wolf und erklärt damit die Motivation für „Lieber leihen“. In ihrem Familienunternehmen kann vom Werkzeug über das Gartengerät, den Umzugskarton und die Dachgepäckträger-

Infostand über den Unsinn von Einwegbechern mit Aktivistin Helena Peltonen Foto: privat



Bei uns können Sie...

Ihren Geburtstag, Ihre Hochzeit, die Taufe oder die Konfirmation Ihrer Kinder feiern. Wir bieten all Ihren Veranstaltungen einen richtigen Rahmen.

Einfach mal
hereinspaziert!
Genießen Sie
unsere kulinarischen
Köstlichkeiten im
Restaurant oder
in der urigen
Zirbelstube.

P RESTAURANT
PAPILLON
IM HOTEL ENGEL
Inh. Kai-Uwe Nehrmann

Niendorfer Str. 55-59 · HH-Lokstedt · Telefon 58 44 40 · Fax 58 9173 84
www.restaurant-papillon.de
à la carte Restaurant von Mo - So von 17.30 - 22.00 Uhr.



Infostand über den
Unsinn von Einweg-
bechern mit Akti-
vistin Helena Pel-
tonen Foto: privat



**Wollen Elektro-
schrott vermeiden:**
Ricardo Cabrelles
und Miriam Wolf

Foto: Uwe M. Horstmann



ger-Box bis zum Kindersitz alles ausgeliehen werden. Die Idee entstand, als ihr Mann eine teure Tischkreissäge erwarb, die er nur einmalig nutzte. Als er diese zum Verleih anbot, legte die große Nachfrage den Grundstein für die Firma. „Jeder Haushalt produziert denselben Müll. Das kann man umgehen“, weiß Miriam Wolf und beobachtet Trends beim nachhaltigen Handeln: „Kindersitze sind sehr gefragt, da immer mehr Menschen auf eigene Auto verzichten und eines ausleihen.“

Wie CO₂-neutral geheizt und warmes Wasser produziert werden kann, demonstriert Klimaschutz-Pionier Dietmar Kuhlmann. Vor elf Jahren hat der Lokstedter sein Eigenheim mit einer Pelletanlage, einer Sonnenkollektoranlage und einem Kaminofen energetisch optimiert, die alle drei auf einen großen Speicher laufen. Interessierte Nachbarn konnten das Konzept vor Ort in Augenschein nehmen, was in der Anschaffung einer Solarthermie-Anlage oder eines Kaminofens resultierte. *mf*

Die neue Generation Apotheke!

Wussten Sie schon? Sie können Ihre Rezepte natürlich auch bei uns einlösen!

Viel Auswahl:

Erleben Sie eine moderne Einkaufswelt und wählen Sie aus unserem breiten Sortiment an Marken- und Gesundheitsprodukten, sowie Kosmetik. Unsere Kunden erwarten ein großes Selbstbedienungsangebot mit viel Zeit zum Auswählen. Bei uns können Sie entspannt einkaufen und es ist für jeden etwas dabei.

Viel Innovation:

Profitieren Sie von unserem Selbstbedienungskonzept im Freiwahlbereich. Ein klar strukturierter innovativer Ladenbau mit übersichtlichen Sortimentsgruppen und schneller Checkout-Kasse machen Ihnen das Einkaufen einfach! Unsere Kunden finden sich im großen Verkaufsraum schnell zurecht und dürfen sich auf ein modernes Einkaufserlebnis freuen.

Viel Kundenberatung:

Wir haben viel Zeit, Sie ausführlich pharmazeutisch zu beraten. Denn durch die Trennung von Beratungs- und Kassenbereich, sowie den Einsatz eines Kommissionierautomaten können wir uns voll und ganz auf Sie konzentrieren! Einzelne Beratungsplätze bieten ausreichend Platz für eine diskrete Beratung. Darauf können Sie sich verlassen.

Viel Ersparnis:

Wir reduzieren das gesamte rezeptfreie Sortiment dauerhaft für Sie. Neben unseren Dauerniedrigpreisen bieten wir Ihnen zusätzlich zeitlich begrenzte Preisaktionen. Daher sparen unsere Kunden an jedem rezeptfreien Produkt (ausgenommen Bücher). Darauf können Sie vertrauen.



Maika Bierbrauer und Team freuen sich über Ihren Besuch im Nedderfeld Center

 **easy Apotheke**
einfach viel drin

easy Apotheke im Nedderfeld Center
Nedderfeld 70 · 22529 HH · Tel. 040/414066-40
nedderfeld@easyapotheken.de
Mo-Fr 9-20, Sa 8.30-20 Uhr

1, 2 oder 3 für die U5?

Fakt ist: Die neue U-Bahnlinie 5 wird durch Lokstedt führen. Ob sie den zentralen Siemersplatz passiert oder „nur“ das südliche Lokstedt im Bereich Lohkoppelweg touchiert, ist bislang noch nicht entschieden.

„Im Rahmen einer Machbarkeitsuntersuchung werden derzeit alle Möglichkeiten geprüft“, so eine Sprecherin der Hamburger Hochbahn: „Die Ergebnisse sollen zu Beginn des nächsten Jahres vorgestellt werden.“ Als optionale Streckenführungen für den Abschnitt der U5 westlich der Alster gibt es drei Varianten, die aus der Innenstadt kommend bis zur Gärtnerstraße identisch verlaufen. Während Variante eins einen weiteren Verlauf bis zum Siemersplatz und diesen als Endhaltestelle vorsieht, berücksichtigt die zweite Variante eine verlängerte Trassenführung, um den Hamburger Westen mit anzuschließen, und führt über den Siemersplatz weiter Richtung Hagenbecks Tierpark. Bei der dritten Variante fährt die U5 ab Gärtnerstraße auf direktem Weg gegen Hagenbecks Tierpark, bezieht aber den Lokstedter Süden im Bereich Lohkoppelweg ein.

Auf welche Variante am Ende die Wahl auch fällt, die Lokstedter werden sich noch einige Jahre gedulden müssen: „Bei optimalem Planungs-, Genehmigungs- und Bauverlauf könnte die U5 hier in den ersten Jahren der 2030er fahren“, so die Pressesprecherin. *kh*

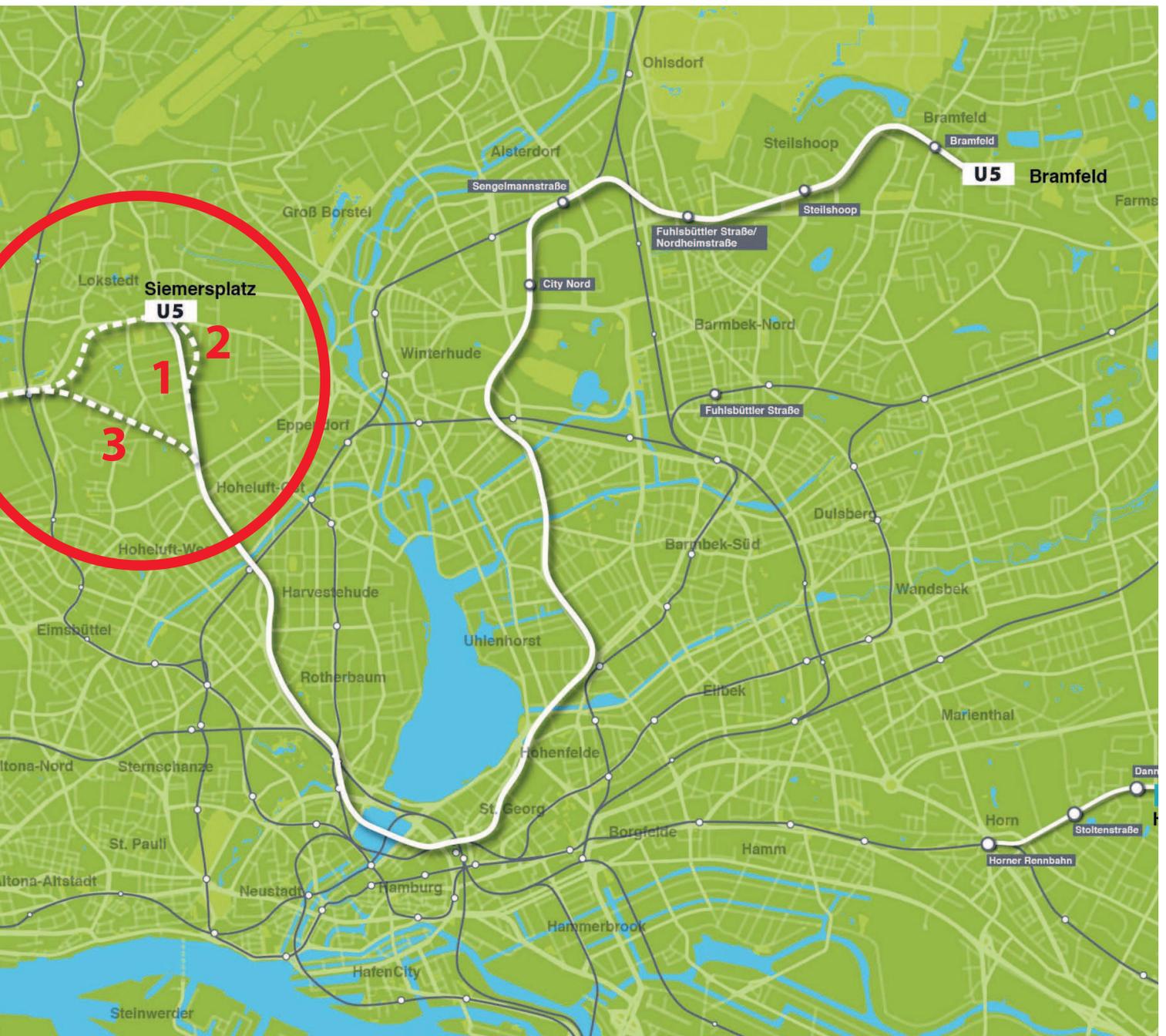
Drei Streckenvarianten für die U5 werden im Rahmen einer Machbarkeitsuntersuchung derzeit noch geprüft *Grafik: Hochbahn*



Der zentrale Siemersplatz in Lokstedt: Hier könnte zukünftig eine U-Bahn-Station stehen *Foto: kh*



Alternative zum Bus und zum Auto. Vorrangiges Ziel der U5 ist die Entlastung der stark frequentierten Buslinien. In Lokstedt betrifft dies zuallererst Deutschlands meistbefahrene Linie 5, die derzeit täglich etwa 60 000 Fahrgäste zwischen Schnelsen und Hauptbahnhof befördert. Eine geplante dichte Taktung, bei der etwa alle 90 Sekunden eine U-Bahn vollautomatisch fahren soll, mag auch für Autofahrer ein Anreiz sein, zukünftig auf (beziehungsweise in) die modernsten und vollautomatischen Züge der U5 umzusteigen.



Wir sind
Eimsbüttel

Die ganze Welt des Sports in Niendorf und Lokstedt:

Kindersport * Pilates * Floorball * Baseball * Basketball
Volleyball * Rückengymnastik * Kung Fu * Handball
Capoeira * Vinyasa Yoga * Tennis
Badminton * Fußball

www.etv-hamburg.de | Tel. 040 401769-0



Turnverein Lokstedt
von 1892 e.V.
Döhrntwiete 20
22529 Hamburg
Tel. 56 48 70
Fax 54 88 05 64
info@tv-lokstedt.de

Sportprogramm Für die ganze Familie

Kinder Ballsport, Eltern-Kind-Turnen, Ballett, Jazz, Psychomotorik, Taekwondo, Hallenfußball, Gerätturnen, Yoga

Erwachsene Ballsport, Taekwondo, Rücken-Fitness, BBRP, Fit 50+, Gymnastik, DanceWork, Step, Workout

Gesundheit Pilates, Qigong, Yoga

REHA-Sport Diabetes, Herz-Sport, Orthopädie, Sport pro Gesundheit

Besuchen Sie unsere neue Homepage www.tv-lokstedt.de

Kommt lässig
auch ohne Auto
überall hin: Der
Lokstedter Autor
und Illustrator Kai
Pannen *Foto: cc*



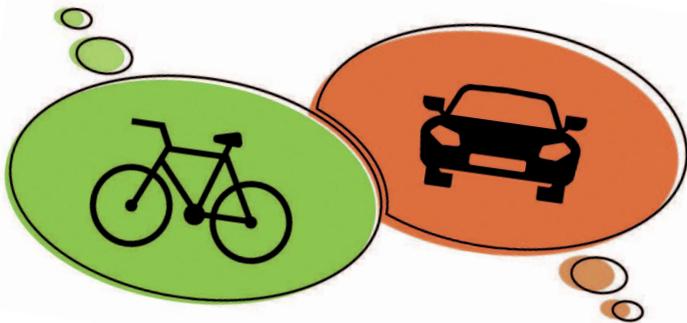
Aut

Zum Interview mit Illustrator Kai Pannen in Orange County in Lokstedt komme ich fünf Minuten zu spät. „Das Müllauto ...“ stammele ich entschuldigend in meinen Schal. Nein, das kennt der Lokstedter Künstler nicht. Nicht mehr. Er hat seit 2006 kein eigenes Auto mehr.

Kein Stau, keine Parkplatzsuche, kein Kleinkrieg mit Fußgängern oder ungehobelten Radfahrern, kein Müllauto ... Das Auto als Selbstverständlichkeit habe er freiwillig abgelegt. Und es gehe ihm gut damit. Sehr gut sogar, erzählt der Freiberufler. Dabei war Pannen früher – so sagt er über sich selbst – ein „richtiger Autofahrer“. „Ich wohnte Rotherbaum und hatte mein Atelier in Eppendorf im Schrammweg. Dafür nahm ich selbstverständlich das Auto“ schmunzelt er. Heute sei sein Selbstverständnis woanders hingegangen. Heute sei er froh am Stau vorbei zu radeln. Auch bei schlechtem Wetter. „Dafür habe ich diese hässlichen Wetterklamotten. Und sogar einen Helm“ amüsiert sich Pannen, der sonst sehr auf sein Äußeres achtet und ein Faible für Hosenträger und 30er Jahre Hosen hat.

Und wie kam es zu dem radikalen Schritt? „Ich kam aus dem Urlaub und hatte auf einmal den Schaltknüppel meines damaligen Wagens in der Hand. Der ganze Stress, den ein Auto verursacht, das wollte ich nicht mehr“ und er zählt

ofrei? Das ist eine Befreiung!



auf: „Wartung, Reparaturen, Tanken, Parken, im Stau stehen und so weiter.“ Eigentlich hat er Recht, denke ich. Aber der „Entzug“ vor zwölf Jahren, der war sicher hart? „Im Gegenteil, es war kein Entzug, es war eine Befreiung“, erzählt Pannen und lehnt sich entspannt zurück. Ja, so sieht jemand aus, der sich nicht tag-ein, tagaus ums Fahren und Parken eines Autos kümmern muss, denke ich mir.

Wir gehen in den Keller, wo sein inzwischen zehn Jahre altes Mountain-Bike steht. „Hier haben die Planer Platz für sechzig Autos geschaffen“ und er deutet auf die vielen PKW-Stellplätze. Der Raum für die Fahrräder ist im Verhältnis dazu klein. Circa 25 Fahrräder stehen dicht an dicht auf etwa 20 Quadratmetern; Pannens Fahrrad ist zugeparkt. Er muss es erst mal frei räumen. Und trotzdem: Für die täglichen Wege zur Arbeit im Schanzenviertel nimmt er das Rad. Wenn das Wetter zu arg ist, fährt er Bus. Zum Großeinkauf am Wochenende kann er das Lastenrad benutzen, das sich einige Anwohner in Orange County teilen. Und

für Reisen? „Dann leihe ich mir ein Auto. Das ist immer neu oder zumindest frisch gewartet.“ Weiterer Vorteil: „Man kann sich aussuchen, welches Auto für welchen Zweck man benötigt. Für den Wochenendausflug einen Flitzer, für die längere Reise einen Kombi zum Beispiel.“ Klingt plausibel.

Warum der gebürtige Mann vom Niederrhein sich auch in Zukunft kein Auto mehr anschaffen will, erklärt er so: „Früher wurde man als Radfahrer belächelt. Das Fahrrad gilt auch nach wie vor nicht (wie einige Autos) als Statussymbol. Aber es gibt viele tolle Reaktionen“ so Pannen. Letztens musste er seine Pflanzen aus dem Garten zum Überwintern in sein Atelier bringen. „Mit einem großen Busch aus verschiedenen Pflanzen bin ich dann mit dem Lastenrad von Lokstedt in die Schanze geradelt. Das muss ein tolles Bild abgegeben haben. Viele Leute haben mir amüsiert zugewunken und gelächelt. Das erreichen sie mal mit einem Auto“ sagt Pannen und radelt vergnügt auf dem Fahrrad davon. cc

Lernen Sie uns kennen

Info-Veranstaltung für Interessenten

Gewinnen Sie einen persönlichen Eindruck von unserem Club-Leben, unseren Zielen und unserer Philosophie.

New Generation stellt sich vor, gibt Ihnen Einblicke in die Organisation und beantwortet alle Ihre Fragen.

Wann und wo?

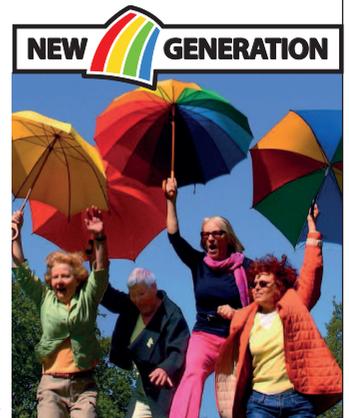
Am Dienstag, den 27. November 2018, um 17.30 Uhr in der Geschäftsstelle von New Generation, Hugh-Greene-Weg 2, 2. OG, 22529 Hamburg

Sie wollen dabei sein?

Kommen Sie einfach vorbei. Wenn Sie Fragen haben, beantworten wir Ihnen diese selbstverständlich auch schon im Vorfeld. Tel.: 040 - 27 81 67 67.

So gelangen Sie zu uns

Von der Julius-Vosseler-Straße biegen Sie ein in den Hugh-Greene-Weg, Richtung NDR. Vor dem NDR-Gelände fahren Sie links in die Tiefgarage. Die U 2 (Tierpark Hagenbeck) ist in unmittelbarer Nähe.



Seit 1995

1.500 Mitglieder
400 Veranstaltungen
30 Thementreffs

www.new-generation-hh.de



K. Eklund, C. Langecker, B. Aschendorf (Inh.), S. Helmer, u. K. Wolff

Mit **Ihren Wünschen** und
unserer Kompetenz lässt
sich Erstaunliches erreichen

Top Team
55

HAIR · TOP · TEAM

Tel. 040-56 68 73

Lokstedter Steindamm 55

HH-Lokstedt

www.friseur-lokstedt.de

©NW

 **CDU** ORTSVERBAND
LOKSTEDT-NIENDORF-
SCHNELSEN

**ANDREAS
STONUS**

Für Lokstedt
in die Bezirksversammlung

Wissen auf ungewöhnlichen Wegen

Inga Marie Ramcke ist eine Spezialistin für Wissensvermittlung. Sie liebt Menschen, Tiere und das Meer. Und sie teilt gern ihr Wissen. Dafür hat die Lokstedterin ungewöhnliche Wege gefunden.



Möbelhaus Deubelius

Seniorengeeignete Möbel gehobener Qualität!

- Sessel und Betten mit Aufstehhilfe
- Senioreneinrichtungen nach Maß
Maßanfertigung für Sofas, Betten,
Sessel und Schränke
- Seniorengeeignete Umzüge

**Haus-
besuche
möglich**



fitFORM
member of Wellcof

Nach Ihren Körper-
maßen angefertigt

Bett zu niedrig?
Pflege zu Hause?





Haben viel zu erzählen
Inga Marie Ramcke und
ihre Handpuppe

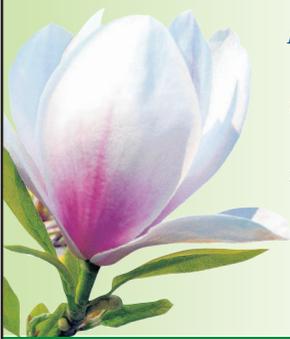
Foto: Annette Schrader

„Recherche ist mein zweiter Vorname“, erzählt Inga Marie Ramcke lachend. Und was sie herausgefunden hat, gibt sie auf unterschiedlichsten Kanälen an kleine und große Menschen weiter vom Kinderbuch über die Kinder-Uni, den Workshop im Bürgerhaus Lokstedt und die Stadtführung für Kinder bis zum Science Slam. Es kann auch vorkommen, dass man die Lokstedterin mit zwei Wissenschaftler-Kollegen und der Handpuppe „Dilhan der Dugong“ bei „Plötzlich Wissen!“ in der Kneipe trifft, wo sie ganz entspannt beim Bier die Geheimnisse des Meeres enthüllen.

Angefangen hat Inga Marie Ramckes Karriere als Wissenschaftskommunikatorin mit Umweltbildungsprogrammen

für Kinder und Jugendliche auf der Landesgartenschau Norderstedt. Das war so erfolgreich, dass sie ein eigenes Programm über Kröten und Frösche entwickeln sollte: „Plüschtiere habe ich immer geliebt. Da kam der Geistesblitz, das Wissen mit den Handpuppen Fritz und Kurt zu vermitteln.“ Die beiden haben mittlerweile zahlreiche Kollegen bekommen und Inga Marie Ramcke freut sich, dass Kinder sich noch Jahre später an die Puppen und ihre Geschichten erinnern. Darauf wurde auch die Universität Flensburg aufmerksam, so dass aus der nachhaltigen Wissensvermittlung mit Handpuppen nun sogar eine Doktorarbeit wird. Alle Projekte sind zu finden auf www.ingamariamramcke.de mf

Magnolia



Frische Blumen aus der Region, fast jeder hier im Dorf kennt uns schon. Es ist immer wieder schön, wenn die Kunden mit einem zufriedenen Lächeln nach Hause gehen.

Grelckstraße 17a · Tel. 58 97 82 88
Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr
www.magnolia-carstens.de

FLORISTIK FÜR ALLE ANLÄSSE · GESCHENKARTIKEL · LIEFERSERVICE

©NW



NEW LIVING HOME
HAMBURG

Die anspruchsvolle Apartment-Residenz

Aktiv das Leben genießen!

Das **NewLivingHome** bietet dafür die optimalen Bedingungen

- individuell gestaltbare 1-3 Zimmer-Apartements zur Miete
- einzigartige Kombination aus privatem **Wohnen, Service, Sicherheit** und inspirierendem **Miteinander** in einer herzlichen, offenen und facettenreichen Atmosphäre
- Offene Gastronomie, Schwimmbad, Konzertsaal, Fitnessraum mit umfangreichem Kursangebot
- Keine Mietvorauszahlung, keine Kaution



Gerne senden wir Ihnen unseren Hausprospekt zu!

Julius-Vosseler-Str. 40 • 22527 Hamburg • Tel.: 040 / 40133 - 100 • Fax: 040 / 40133 - 200

www.new-living-home.de • info@new-living-home.de

©NW

PAUL SCHNEIDER
HAARSTYLING & TYPBERATUNG



**...jung, edel,
typgerecht
und trendy!**

**Mit coolen
Haarschnitten
& Colorationen
durch den
Winter.**

Unser Team
freut sich
auf Sie!

SEIT 40 JAHREN IM TREND

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 8.00 bis 19.30 Uhr
Sa.: 7.30 bis 14.00 Uhr
Osterfeldstr. 84 · 22529 HH-Lokstedt
Fon 553 16 90 / 85 · Mobil: 0159 03602360

www.paul-schneider-friseur.de

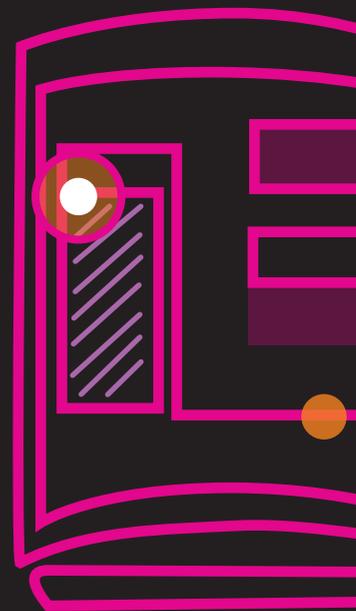


Bücher- welten analog & digital

Wer in Büchern stöbern, entspannt schmökern und sich seine Favoriten leihweise mit nach Hause nehmen möchte, der kommt in die Bücherhalle Lokstedt. Die klassische analoge Welt wird mehr und mehr um ein umfangreiches digitales Angebot erweitert.

E-Medien ausleihen, Musik streamen und eLearning-Angebote nutzen können Kunden rund um die Uhr online oder während der Öffnungszeiten. Diverse Stationen zum Recherchieren, zum Arbeiten oder einfach zum Surfen im Internet stehen genauso zur Verfügung wie kostenfreies WLAN. „Wir bieten einen attraktiven multimedialen Aufenthaltsort, bei

dem das gedruckte Buch aber nach wie vor eine wesentliche Rolle einnimmt“, so die Leiterin Claudia Wilkens: „Dabei achten wir stets auf Aktualität, täglich kommen neue Medien hinzu.“ Einen Schwerpunkt des Angebots machen Kindermedien aus, entsprechend der demografischen Entwicklung des Stadtteils auch zunehmend mehr Bücher für die Aller kleinsten.



DR. HEIDE KETTLER-NÖLKE

PRAXIS FÜR ZAHNGESUNDHEIT

Wir behandeln auch Kinder gern!

- Endodontologie
- Zahnerhalt
- Prophylaxe
- Ästhetik
- Minimal-invasive Zahnbehandlung
- Zahnersatz Cerec/in Lab



Dr. Heide Kettler-Nölke,
Spezialistin für Endodontologie

22459 HH-Niendorf · An der Lohe 34 · Tel. 040 – 552 53 12
www.zahnarztpraxis-hamburg-niendorf.de

©NW



Dr. med. Frank Thies
Augenarzt im Ärztehaus Lokstedt

- Kindersprechstunde
- Moderne Diagnostik & Vorsorge
Grauer / Grüner Star
- Diabetikervorsorge
- Führerscheingutachten aller Art

Sprechzeiten:

Mo-Do 8-12 und 15-18 Uhr,
Fr 8-13 Uhr

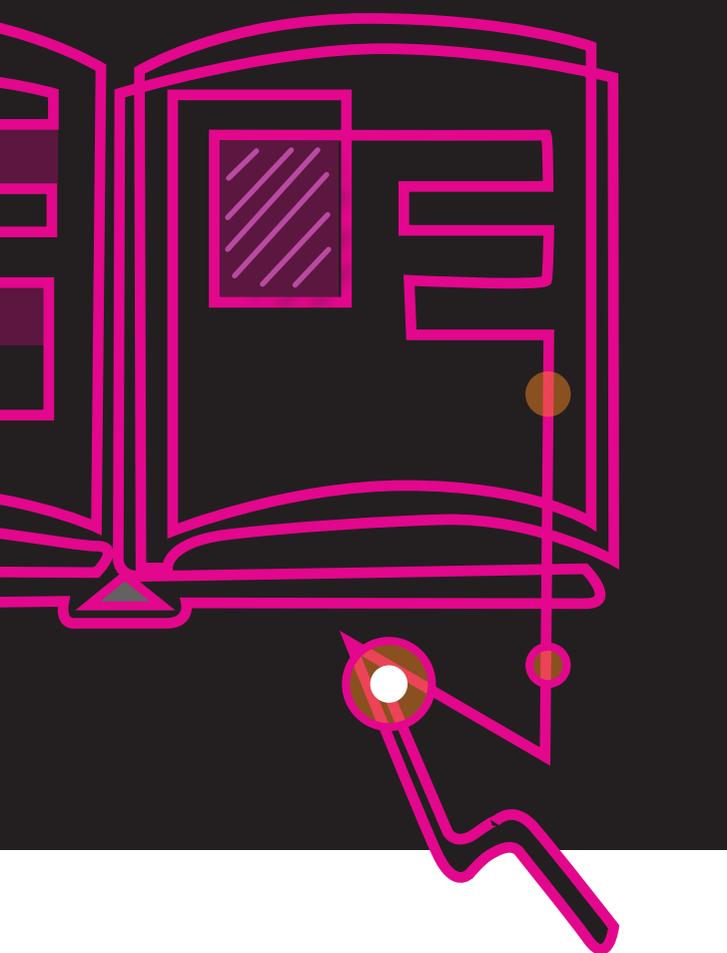
Tel. 58 00 15

Vogt-Wells-Straße 20
22529 HH-Lokstedt

©NW



Großzügiges Platzangebot auf 600 Quadratmetern mit insgesamt 32 000 Medien



„Wir verstehen es als unsere Aufgabe, zur Vermittlung der Kernkompetenz Lesen beizutragen“, betont die zweite Leiterin Barbara Drichel. Dabei komme der Spaßfaktor mit Angeboten, wie Bilderbuchkinos, Rallyes und Quizgeschichten (zum Beispiel für Schulen und Kitas), niemals zu kurz. Und mit interaktiven Lernspielen, einer Lese- und Hörbuch-App sowie diversen Konsolenspielen hat die digitale Welt natürlich auch im Kinderbereich in der Bücherhalle Lokstedt längst Einzug gehalten. *kh*

► Bücherhalle Lokstedt,
Kollaustraße 1, Lokstedt,
Tel. 58 42 89

i Außerhalb der Öffnungszeiten entspannt in die Bücherhalle kommen und Medien ausleihen wird auch in Lokstedt möglich sein. Das Prinzip der „Open Library“ mit Selbstbedienungsöffnungszeiten wurde schon in drei Hamburger Bücherhallen umgesetzt, unter anderem in Niendorf. Derzeit bietet die Bücherhalle Lokstedt bereits einen täglichen, rund um die Uhr zur Verfügung stehenden Rückgabeservice für entlehene Medien an.



Verantwortlich für das multimediale Angebot in der Bücherhalle Lokstedt sind Barbara Drichel (links) und Claudia Wilkens *Fotos: kh*

Diakonie Diakonisches Werk Hamburg-West/Südholstein

Zentrum für Interdisziplinäre Frühförderung

Zentrum für Interdisziplinäre Frühförderung Hamburg
Tibarg 40 · 22459 Hamburg
Tel.: 0 40 / 52 10 56 30
Fax: 0 40 / 52 10 56 31
fruehfoerderung.hamburg@diakonie-hhsh.de
www.diakonie-hhsh.de

Unsere Leistungen sind für Familien kostenfrei!

Mensch fürs Leben gesucht.

Wir suchen für unsere Schützlinge ein liebevolles Zuhause. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und nehmen uns Zeit für Vermittlungsgespräche.

Auch die Mithilfe von engagierten Tierfreunden beim Ausführen von Hunden, Übernahme von Tierpatenschaften, sowie Sach- oder Geldspenden sind immer willkommen.

Ihr Team vom Franziskus-Tierheim

Franziskus-Tierheim
Lokstedter Grenzstraße 7
22527 Hamburg · Tel. 040 - 55 49 28 37 · Öffnungszeiten: Di-Sa 15-17.30 Uhr

www.franziskustierheim.de

Bund gegen Missbrauch der Tiere e.V.

©NW

Aus Altem kreiert Heike Winhold wertvolle Unikate
Foto: privat



Aus Altem Schönes machen

Aus textilen Lieblingsstücken, die in die Jahre gekommen sind, Neues entstehen zu lassen ist in vielerlei Hinsicht nachhaltig. Modedesignerin Heike Winhold zeigt, wie das geht

**Unterrichtet Modedesign an
Hochschulen und Schulen:
Heike Winhold**
Foto: privat



Der erste Upcycling-Workshop der freien Modedesignerin und Dozentin im Bürgerhaus Lokstedt kam so gut an, dass er kurze Zeit später nochmals angeboten wurde. Kein Wunder, denn in den Kursen lernen die Teilnehmer nicht nur, wie sich mit der Umarbeitung von alten Lieblingsstücken, Garderobenteilen der Oma oder Fundstücken vom Flohmarkt Geld sparen lässt. Es entsteht auch etwas völlig Neues und sehr Individuelles. Unikate, die auf der Straße garantiert kein Zweites trägt. Die ganze Kunst des Upcyclings wird

sichtbar, wenn die Designerin selber aktiv wird. „Es geht darum, Wertigkeit zu erkennen und sie am Leben zu erhalten. Und damit Ästhetik zu erhalten, die sonst verloren geht“, erklärt die

Lokstedterin ihr Anliegen. Das Material, das upgecycelt wird, sollte deshalb wertvoll sein. Aus dem Billig-T-Shirt abermals Schrott zu produzieren, daran liegt der leidenschaftlichen Modistin nichts. „Es ist viel Arbeit, schöne Dinge zu machen. Der Respekt vor Kleidern ist bei vielen verloren gegangen“, bedauert sie. In ihren Workshops, die sie auch für Kinder gibt, beobachtet sie aber, wie die Einstellung und der Respekt wachsen: „Wenn man zusammenkommt um etwas zu machen und in die Materie eintaucht, entsteht Interesse. Und das führt zum Handeln und dazu, etwas verändern zu wollen.“

Einen Einblick in die Arbeit von Heike Winhold gibt es unter www.heike-winhold.de mf



Eigenwillige Kreationen entstehen, wenn Heike Winhold upcycelt

Fotos: privat



Im Näh-Workshop zeigt Heike Winhold Schülerinnen im Bürgerhaus wie Upcycling geht

Foto:s mf

**GUTE BERATUNG
IST DIE
BESTE MEDIZIN**



Gazellen-Apotheke Tel. 040 - 58 65 73
Momme Steffen Fax 040 - 58 74 76
Grelckstr. 20-26 info@gazellen-apotheke.de
22529 Hamburg www.gazellen-apotheke.de

Die Weiden der Grundschule werden von den Schafen gemäht

Fotos: mf

Nachhaltige Rasenmäher



...für den starken Auftritt!

Rohde
fussbodentechnik gmbh

Bodenbeläge

Parkett

Teppich

Parkett

Linoleum

Designbelag

Schleifen

Dielen

Sauberlauf

Laminat

uvm.

Objekt & Wohnraumdekor
www.rohde-hamburg.de Fon: 040 560 60 522



Am Anfang war alles neu für mich.

Jetzt ist es mein Zuhause.



Pro Seniore Residenz Hamburg
Gazellenkamp 38 · D-22529 Hamburg-Lokstedt
Telefon: 040 41925-09 · www.pro-seniore.de

määh!

Socke, Sophie, Flocke und Lisa übernehmen in der Grundschule Hinter der Lieth das Rasenmähen ganz ohne Lärm und Gestank. Seit 30 Jahren grasen Schafe auf den Schulweiden, die einst zum Amsinck Park gehörten.

Fünf tierische Rasenmäher leben derzeit in der Schule, zwei schottische Castlemilk Moorit Sheep und drei Kamerunschafe. Die Schafhaltung hat in der Lokstedter Grundschule eine lange Tradition. Vor 30 Jahren brachte der damalige Schulleiter Schafe und einen Bock im Kofferraum aus dem Alten Land nach Lokstedt.

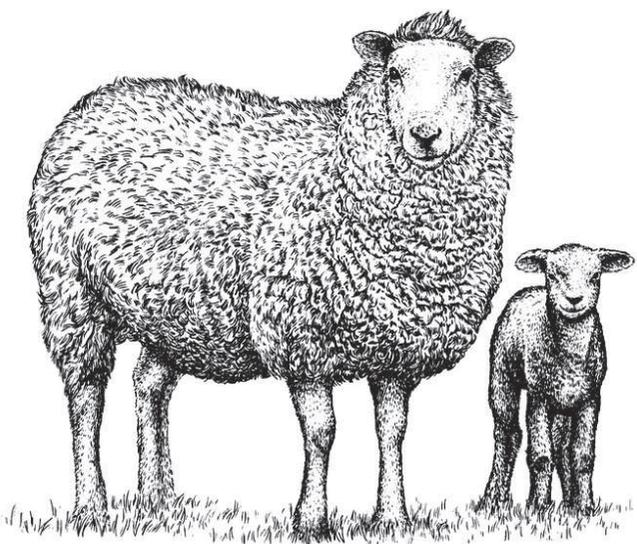
Der Bock sorgte auch für Nachwuchs: „Um Ostern herum haben die Schafe gelammt, die Lämmer sind hier groß geworden. Das war für die Kinder toll“, erzählt die jetzige Direktorin Brigitte von Appen. Doch das Lammen konnte nicht mehr bewältigt werden und um die Schafschur zu vermeiden wurden vor zwei Jahren drei Kamerunschafe mit wenig Fell angeschafft, die nicht geschoren werden müssen.

Nachhaltig sind die Schul-

schafe auch für die Kinder, die in der vierten Klasse den Schafsdienst übernehmen müssen: „In den Pausen betreuen die Schüler gruppenweise die Schafe. Sie entfernen Unrat und schauen, ob genug Wasser vorhanden ist und kein Schaf Auffälligkeiten zeigt wie etwa die Moderhinke“, erklärt Brigitte von Appen. „Der Schafsdienst wird sehr ernst genommen. Die Kinder sind sehr empathisch mit den Tieren und haben einen fürsorglichen Blick auf sie.“

So viel Tierliebe scheint auch den scheuen Schafen zu bekommen: „Die Tiere werden bei uns viel älter als normal“, freut sich Brigitte von Appen. Die Winterzufütterung und Tierarztkosten werden durch den freiwilligen Schafstaler in Höhe von 2,50 Euro finanziert, den Eltern einmal jährlich spenden können.

mf



Mit viel Spaß und Empathie übernehmen die Schüler der 4b den Schafsdienst



Schaf „Flocke“ (re.) hat in seinen zwölf Lebensjahren schon viele Schülergenerationen gesehen

Wir haben, was Sie wollen.

Unsichtbar
für andere –
unverzichtbar
für Sie.

Im-Ohr-Hör-
systeme von



Ingrid Rix
Hörakustikmeisterin

„Ich mag alles an ihnen. Sie sind klein, der Klang kristallklar. Man kann sie leicht einsetzen und wieder herausnehmen. Einfach gutes Hören, wie für Sie gemacht.“

rix
HÖRGERÄTE

Kollaustr. 1/ Ecke Vogt-Wells-Straße 4
HH-Lokstedt, Tel. 040-58 55 56
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa nach Vereinbarung
www.rix-hoergeraete.de

Spezialist für kleinste Im-Ohr-Geräte

Er hat mit sechs Jahren angefangen Fußball zu spielen. In einem Viertel westlich von Izmir in der Türkei. Auf der Straße. Und weil er damals so viele Fensterscheiben zerschossen hat, war seine Mama zunächst gar nicht begeistert von der Leidenschaft ihres Sohnes.



Ein Schiri und Platzwart der Extra-Klasse: Lutfi Bal bei Eintracht Lokstedt

Gemeinsam unterwegs	Bei Gott zu Hause	Miteinander für Lokstedt
----------------------------	--------------------------	---------------------------------

Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

- Bibelgespräch
- Café Why not?
- Frauengesprächskreis
- monatl. Sonntagsbrunch
- Beratung, Mediation, Seelsorge
- Kindergottesdienst
- Seniorentreff
- Gottesdienst

Freie evangelische Gemeinde Hamburg-Lokstedt
 22529 Hamburg · Emil-Andresen-Str. 34 · Tel.: 56 55 77
 kontakt@hamburg-lokstedt.feg.de · www.lokstedt.feg.de
 www.facebook.com/feg.lokstedt

©NW

Kirche in Lokstedt

EVANGELISCH – LUTHERISCH

CHRIST-KÖNIG-KIRCHE | Bei der Lutherbuche 36

PETRUS-KIRCHE | Winfridweg 22

Seit über 100 Jahren sind wir für Sie da!

Und die Lutherbuche ist unser altes sichtbares Zeichen: Für die Verwurzelung vor Ort und die evangelische Freiheit in der Welt. Rund um die Christ-König-Kirche und die Petrus-Kirche finden Sie uns.

Unsere Angebote und Einrichtungen
 Kindergarten Lutherbuche, Kinderhaus Janusz Korczak, Jugendkeller, Kinderkirche, Konfirmanden, Chöre, Seniorenangebote, Ausflüge, Ausstellungen, Vorträge, Hilfe für Flüchtlinge und auch Bedürftige (Anstoß e.V.), Seelsorge, Gottesdienste u.a.m.

Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gern weiter.
 Kirchenbüro, Bei der Lutherbuche 36 · 22529 Hamburg · Tel. 56 41 61
 Fax 560 23 30 · info@kirche-lokstedt.de · www.kirche-lokstedt.de

Das änderte sich erst, als in der Nachbarschaft ein Fußballer einzog, der scheinbar sogar Geld mit seinem Sport verdiente. So durfte Lütfi Bal erst mal weiter kicken. Heute, 52 Jahre später, schlägt sein Herz immer noch für den populären Sport. Und auch umgekehrt kann sich sein Verein, der Eintracht Lokstedt 1908 e.V., den Platz an der Döhrntwiete ohne ihn gar nicht mehr vorstellen.

Lütfi Bal ist Schiedsrichter und Platzwart in Personalunion und sorgt an vier Tagen in der Woche dafür, dass nicht nur der Ball auf dem Platz rundläuft. Er repariert Netze, kümmert sich darum, dass der Kunstrasen immer tadellos bespielbar ist oder scheucht die Erwachsenen aus dem „Käfig“ (einem kleinen Platz, der oben mit einem Drahtgeflecht verschlossen ist, damit die Bälle nicht zu weit davon fliegen und der eigentlich für die Kinder bestimmt ist).

Das sind aber nur einige Jobs, die Bal als Platzwart übernimmt.

Sein Engagement ist riesig: Geht eine Trinkflasche verloren, sucht er zusammen mit dem Kind; hat ein Kind einen Platten am Fahrrad, hilft er reparieren; zieht ein Spieler ein komisches Gesicht, fragt er nach, was das Problem ist. Er selbst sagt zu den zahlreichen Fußballmutter und -papas: „Eure Kinder sind – sobald sie hier bei mir sind – wie meine Kinder.“ Und das sind sie dann wirklich. Bei kleineren Blessuren lassen sich selbst die Jüngsten ein Pflaster von ihm verpassen, weil jeder bei Eintracht Lokstedt Lütfi Bal kennt. Auf die Frage, warum ge-

rade Fußball für den inzwischen 60-Jährigen so wichtig ist, erklärt er mit großen Augen: „Das ist mein Leben. Ich kenne nichts anderes. Meine Begeisterung vom ersten Tag ist immer noch da.“

Ursprünglich kam er als Schiedsrichter 1988 von Eimsbüttel nach Lokstedt. Deshalb pfeift er auch immer noch Spiele. Bekannt ist er neben seiner liebenswerten Art vor allem auch für seine klugen Ideen. „Kommt zum Beispiel eine griechische Mannschaft, spiele ich zu Beginn des Matches erst mal ein Lied aus den aktuellen grie-

chischen Charts. Gleich ist die Stimmung gelöster und die Spieler der Gastmannschaft haben ein Lächeln auf den Lippen“, erläutert Bal seine „Tricks“.

Ohne Fußball und ohne die Eintracht Lokstedt mag sich Platzwart Bal sein Leben nicht vorstellen. Nur vor einer Sache graut ihm etwas: „Der Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr. Da ist hier nichts los.“ Und was macht er dann? „Leiden“, schmunzelt Lütfi Bal und holt schnell einen verschossenen Ball aus dem Gebüsch. cc



Immer tadellos in Schuss ist der Platz von Eintracht Lokstedt an der Döhrntwiete Fotos: cc



HORN

Confiserie
Konditorei & Bäckerei

Vielen Dank für das Verständnis und die Geduld, die Sie uns in den letzten Wochen auf Grund unserer Personalsituation zukommen haben lassen.

Hierfür möchten wir uns in der Zeit vom 1.11.2018 bis zum 30.11.2018 bei allen Kunden, die eine Kundenkarte haben oder diese in Zukunft nutzen möchten, mit einem Sonderrabatt von 5% bedanken. Ab dem 01.12.2018 erhalten Sie fortbestehend die gewohnten 3% Rabatt auf Ihren Einkauf mit der Nutzung der Kundenkarte von uns Konditorei Horn.

Ihre Fam. Horn und Team

Grelckstraße 10 a
22529 HH Lokstedt
Tel. 040/58 32 32

Papenreye 6
22453 HH Niendorf
Tel. 040/53 05 58 77

www.konditorei-horn.de



Die Lokstedter Autorin Liefka Würdemann liest seit 13 Jahren mit ihren Kollegen von der Lesebühne Längs in verschiedenen Hamburger Locations. „Die Lokstedter“, findet sie, „können super über sich selbst lachen.“



Im Lokstedter Wohnzimmer entstehen die Texte von Liefka Würdemann

Foto: mf



Am Sonnabend, 24. November, sind Liefka Würdemann und ihre Kolleginnen im Bürgerhaus Lokstedt zu hören, eine rechtzeitige Anmeldung unter Tel. 56 52 12 wird empfohlen. Zu lesen sind ihre Texte unter anderem in „Die Farben sind scheiße, aber die Texte sind geil“, erschienen im Blaulicht Verlag

So lacht Lokstedt

Angefangen hat alles mit „schlimmen, schnulzigen Liebesgedichten, als ich 15 Jahre alt war.“ Heute steht Liefka Würdemann immer noch selbst im Mittelpunkt ihrer Texte, aber der Kitsch hat sich in Humor und Satire verwandelt: „Das ganze Leben ist meine Inspiration. Als ältere Person mit Übergewicht versuche ich, mich in der Welt zu verorten“, erzählt die 40-Jährige grinsend. „Dabei nehme ich mich selbst auf den Arm und kann mich deshalb auch über andere lustig machen.“

Das gilt auch für den Stadtteil, in dem sie seit 2013 wohnt: „Oh Lokstedt! Du Stadtteil, in dem ich seit fünf Jahren lebe. Ob du mich verändert hast? Nicht wirklich. Auf den ersten Blick bist du uncool, spießig und langweilig. Auf den zweiten Blick – auch.“ Ob die Lokstedter ihr Stadtteil-Bashing und ihre oft explizite und manchmal derbe Sprache lustig finden würden, daran zweifelte sie dann aber doch: „Bei dem jungen Slam-Publikum auf der Schanze oder in Altona konnte ich ja nicht viel falsch machen“, erzählt die Mitbegrün-

derin von Hamburgs ältester Lesebühne.

Nachdem sie 2013 zur räumlichen Vergrößerung von Eimsbüttel nach Lokstedt zog, tritt sie regelmäßig als „Mad Moms und die komische Frau ohne Kind“ mit ihren Kolleginnen Johanna Wack und Sabrina Schauer im Bürgerhaus Lokstedt auf. Und konnte im stets ausverkauften Saal feststellen, dass alle Befürchtungen überflüssig waren: „Das ist ein supertolles, treues Publikum. Sehr gemischt und sehr locker!“ Die Chemie zwischen den Autorinnen und den Zuhörern stimmt.

Und Liefka Würdemann ist längst im Stadtteil angekommen: „Oh Lokstedt! Ich mache dir jetzt die Liebeserklärung, die ich selbst schon einige Male bekommen habe: Ich mag dich, obwohl du so bist wie du bist.“ mf



Beerdigungsinstitut ERWIN JÜRS

seit 1803 in Niendorf

Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten
Persönliche Beratung • Eigene Traueransprachen
Ausführung aller Bestattungsarten

Hamburg-Niendorf
Niendorfer Marktplatz 8 (gegenüber der Kirche)
und Kollaustraße 189 (ehemals Blumen Jürs)

Tag- und Nachruf 040 - 58 65 65

Impressum

Mein Lokstedt 2018
Verlag: Niendorfer Wochenblatt Verlag
GmbH, Tibarg 30, 22459 Hamburg,
Tel. 040 / 55 50 530-0, www.nie-wo.de

Geschäftsführung: Ove Saffe, Claas Schmedtje, Andreas Schoo, Michael Wüller
Redaktion: Silke Jahn (Ltg.), Corinna Chateaubourg, Miriam Flüß, Natascha Gotta, Katrin Hainke, Bernhard Koch, Kirska Kleist, Angela Preuß
Grafische Gestaltung: Kristin Hesse, Maria Ljungdahl, Susann Behnken
Verlagskoordination: Silke Stockhusen
Anzeigenvermarktung: MEDIAHAFEN Hamburg GmbH, verantw. Ulf Kowitz/Dennis Rößler, Großer Burstah 18-32, 20457

Hamburg, Telefon (040) 55 44 729 78/79
www.mediahafen-hamburg.de
Auflage: 9000, Verteilung an prominenten Auslagestellen in Lokstedt sowie an die Abonnenten des Hamburger Abendblattes in Lokstedt
Druck: Lehmann Offsetdruck GmbH, 22848 Norderstedt
Stand: November 2018

Anzeigenentwürfe des Niendorfer Wochenblatt Verlags sind mit „© NW“ gekennzeichnet und urheberrechtlich geschützt. Der Verlag hat die alleinigen Nutzungsrechte für die von ihm erstellten Anzeigen. Weiterverwendung nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung oder kostenpflichtigem Erwerb.



**Aktuelle Auf-
führung Merlin
Holler begeis-
tert als düsterer
Hades in „Rockt
die Antike“**

Foto: Musical-Kiste
Lokstedt

M wie Musical

Ausgerechnet im Stimmbruch hat Merlin Holler seine erste Rolle übernommen, damals noch in der Musical-AG seiner Schule. Als sich kein Lehrer für die musikalische Leitung mehr fand, setzte sich der begabte Pianist ans Klavier und gab fortan den Ton an – mit 14.

Drei Jahre später begann er mit den Arbeiten an seinem ersten eigenen Musical „Rockt die Antike“. „Ich wollte keine Nebenrollen. Da kam mir die griechische Mythologie mit ihrer Vielfalt an Heldenfiguren und mit ihren immer noch aktuellen Fragestellungen besonders gelegen“, erklärt das Musical-Talent. Beinahe drei Stunden mitreißende Handlung und Musik hat er erschaffen. Auch wenn sie von Jugendlichen auf die Bühne gebracht werden, liegt das Niveau der Musical-Kiste Lokstedt deutlich über dem, was in Schul-AGs üblich ist.

Der Einsatz, den allen voran die insgesamt vierköpfige Familie Holler dafür bringt, ist gigantisch. „Für mich ist die Gesamtleitung ein Vollzeit-Job, wenn auch ein unbezahlter“, erzählt Mareike Holler. „Um alle Requisiten un-

terzubringen, haben wir schon an unser Privathaus angebaut – es reicht aber immer noch nicht.“ Dass ihr Wohnzimmerboden von Stepptanz-Proben malträtiert wird, nimmt sie hin. Nur dass ihr Sohn neue Song-Ideen mitten in der Nacht auf dem Klavier erarbeitet, hat sie sich verboten.

Ganz nebenbei hat Merlin auch noch ein gutes Abitur geschafft und erste professionelle Engagements erreicht, unter anderem am Schmidt Theater. Die Geschichte der Musical-Kiste geht damit jedoch nicht zu Ende – schließlich gehört sie zur Familie. *kk*

**Familien-
bande** Mer-
lin Holler ist
seiner Mut-
ter Mareike
dankbar,
dass sie sei-
nen Lebens-
traum so
unterstützt

Foto: *kk*



Komponieren, texten, Musik einspielen, arrangieren, choreografieren, inszenieren, darstellen: Das was der erst 19-jährige Merlin Holler leistet, erfordert sonst ein ganzes Team. Rückendeckung, fantastische Kostüme und Bühnenbilder bekommt er von seiner Mutter Mareike, Projektleiterin der Musical-Kiste Lokstedt.



Die Musical-Kiste Lokstedt ist aus der Musical-AG des Stellingner Albrecht-Thaer-Gymnasiums hervorgegangen. Vor rund einem Jahr hat die musikKUNSTschule Lokstedt die Schirmherrschaft übernommen. Aus einem Freizeitangebot für die unteren Klassen ist ein schulübergreifendes Projekt für unterschiedliche Jahrgänge geworden. Infos: www.musical-kiste.de

5 ENGEL FÜR „SIE & IHN“

BEAUTY ZONE
HAMBURG

Seit 2.5.2007 Ihr Beauty-Team für Haare, Haut & Nägel

FRISEUR · MANIKÜRE · PEDIKÜRE

BEAUTY ZONE Hamburg UG · Kollaustr. 1 (Ecke Vogt-Wells-Str.) · Tel 040 - 53 00 97 84
www.beautyzone-hamburg.de · Mo-Fr 9⁰⁰ - 18³⁰ Uhr · Sa 9⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr

SCHMIDBERGER & PRIESS
FAMILIENRECHT STRAFRECHT

Wir setzen uns für Ihre Rechte mit viel Engagement ein!

- Ehevertrag / Scheidungsfolgenvereinbarung ?
- Unterhaltsberechnungen für minderj./volljährige Kinder, Eltern, Ehegatten.
- Wie verhalte ich mich bei einer Trennung? Was passiert mit dem Haus? Wer reicht die Scheidung ein?
- Führerschein entzogen? Bußgeldbescheid, Strafbefehl erhalten?
- Verhaftung / Durchsuchung? Wählen Sie unsere **Notfallruf-Nummer: 0157 / 72 568 894**

Jennifer Prieß
Fachanwältin
für Familien-
recht

Kolja Prieß
Fachanwalt
für Strafrecht

**Kollaustraße 11
(Am Siemersplatz)
22529 Hamburg
Tel: 040-696 66 71 71**

www.schmidberger-priess.com

©/N.V.

Wer Was Wo

Jugend

Jugendhaus Lenzsiedlung,
Julius-Vosseler-Str. 193,
Tel.: 43 09 67-60,
www.lenzsiedlung.de

Naturschutzjugend Kinder-
gruppe Eimsbüttel, Treffen:
montags, 14-tägig, 16.15 bis
18.15 Uhr, Julius-Vosseler-Str.
193, www.naju-hamburg.de

Plakatwerkstatt, Veilchenstieg
29, Tel.: 56 46 68,
www.plakatwerkstatt.de

Kultur

Bücherhalle Lokstedt, Kollau-
straße 1, Tel.: 58 42 89,
www.buecherhallen.de

Bürgerhaus Lokstedt, Sottorf-
allee 9, Tel.: 56 52 12, www.buergerhaus-lokstedt.de

Chor „Die Jungs“, Proben
dienstags 16.15 – 18.30 Uhr,
New LivingHome, Julius-Vos-
seler-Straße 40, Tel.: 0151/24 11
30 77 (Chorleiter Jens Pape)

Corvey Cantat, Gymnasium
Corveystraße, Corveystraße 6,
Tel.: 0172/45 08 140 (Marc
Fahning, Chorleitung), www.gymnasium-corveystrasse.de

Die Tüdelboys, Konrad Lorenz,
Tel.: 56 55 23,
www.konrad-p-lorenz.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Lokstedt, Chor- und Kirchen-
musik, Christian Hanschke,

Bei der Lutherbuche 36, Tel.: 229
83 91, www.kirche-lokstedt.de/
kantorei-chor-und-
kirchenmusik

Musikkunstschule, Bürgerhaus
Lokstedt, Sottorfallee 9,
Tel.: 547 524 72,
www.musikkunstschule.de

New Generation, Verein für
Menschen ab 50, Hugh-
Greene-Weg 2, Tel.: 27 81 67 67,
www.new-generation-hh.de

Schulen

Corvey Gymnasium, Corvey-
straße 6, Tel.: 42 88 67 90,
gymnasium-corveystrasse.de

Lycée Français de Hambourg
Antoine de Saint Exupéry,
Hartsprung 23, Tel.: 79 01 470,
www.lfh.de

Grundschule Döhrnstraße,
Döhrnstraße 42, Tel.: 42 89 62
50, www.schule-doehrnstrasse.hamburg.de

Grundschule Hinter der Lieth,
Hinter der Lieth 61,
Tel.: 428 845 210,
www.schulehinterderlieth.de

Grundschule Vizelinstraße, Vize-
linstraße 50, Tel.: 428 76 34-0,
www.schule-vizelinstrasse.hamburg.de

Sport

Alster Dojo, Veilchenweg 34,
Tel.: 56 00 85 95,
www.alster-dojo.de

DAV Kletterzentrum Hamburg
Deutscher Alpenverein, Sektion
Hamburg und Niederelbe, Döhrn-
straße 4, Tel.: 600 888 66, www.kletterzentrum-hamburg.de

Eimsbütteler Turnverband,
Bundesstr. 96, Fußball und
Tennis am Lokstedter Stein-
damm 75+77, Tel.: 401 76 90,
www.etv-hamburg.de

Lokstedter Fußball-Club „Ein-
tracht“ von 1908, Döhrntwiete 2,
Tel.: 41 09 90 95,
www.eintracht-lokstedt.de

SGR Eimsbüttel/Lokstedt/
Eidelstedt, Sorthmannweg 20,
Tel.: 22 62 58 33,
www.sgr-pinneberg.de

SC Victoria Hamburg, Lokstedter
Steindamm 87, Tel.: 422 51 60,
Tennis- und Hockeyabteilung:
Lokstedter Steindamm 72, Tel.:
54 70 99 30,
www.sc-victoria.de

Sportverein Grün-Weiß Eimsbü-
ttel von 1901, Julius-Vosseler- Str.
195, Tel. 41 42 47 0-0,
www.gweimbuettel.de

Sportverein Weiß-Blau Allianz
Hamburg, Lokstedter Steindamm
52, Tel.: 34 92 96 60,
www.sv-wb-allianz.de

Turnverein Lokstedt von 1892,
Döhrntwiete 20, Tel.: 56 48 70,
www.tv-lokstedt.de

Kirche

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Lokstedt, Christ-König-Kirche,
Bei der Lutherbuche 36 und
Petrus-Kirche, Winfridweg 22,
Kirchenbüro: Bei der Lutherbuche
36, Tel.: 56 41 61,
www.kirche-lokstedt.de

Freie evangelische Gemeinde
Lokstedt, Emil-Andresen-
Straße 34, Tel.: 56 55 77,
www.hamburg-lokstedt.feg.de

Senioren

LAB-Treffpunkt Lokstedt
(„Lange aktiv bleiben“), Vogt-
Wells-Straße 22, Tel.: 58 43 82,
www.labhamburg.de

Sonstiges

Bundesanstalt Technisches Hilfs-
werk (THW) Ortsverband Ham-
burg-Eimsbüttel, Spritzenweg 14,
Tel.: 58 917 125, www.ov-ham-burg-eimbuettel.thw.de

Bündnis für Familie in Lokstedt im
Bürgerhaus Lokstedt,
Sottorfallee 9, Tel. 56 52 12,
www.buergerhaus-lokstedt.de

Für Sie in Lokstedt!

- Krankengymnastik, KG am Gerät
- MT/PNF/ Lokale Stabilität
- Massagen/ Triggerpunkt
- Lymphdrainage
- CMD-Behandlung

Kollastraße 11
HH-Lokstedt
Tel. 79 69 70 55
physioteam-huepeden@outlook.com

www.physioteam-huepeden.de

Physioteam
Hüpeden

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Patrik & Heike Hüpeden



DRK Landesverband Hamburg
Behrmanplatz 3, Tel.: 55 42 00,
www.drk-hamburg.de

Franziskus-Tierheim, Loksted-
ter Grenzstr. 7, Tel.: 554 928 37
(Tierheim) oder Tel.: 55 49 28 34
(Geschäftsstelle), www.
franziskustierheim.bmtev.de

Wildtierstation, Lokstedter
Grenzstr. 7, Tel.: 01575 - 25 85 624

Freiwillige Feuerwehr Lokstedt,
Vogt-Wells-Str. 13,
Tel.: 54 75 24 22, Notruf: 112,
www.fflokstedt.de

Polizeikommissariat 23
Tropowitzstr. 3, Hoheluft-West,
Tel.: 428 65-23 10, Notruf: 110

Politik

Bündnis 90/Die Grünen Kreisver-
band Eimsbüttel, Methfesselstr.
38, Tel.: 401 42 45,
www.gruene-eimsbuettel.de

CDU Kreisverband Eimsbüttel
Lappenbergsallee 34, Tel.: 67 38
56 67, www.cduhamburg.de

SPD Hamburg Lokstedt c/o SPD
Kreis Eimsbüttel, Helene-Lange-
Str. 1, Harvestehude, Tel.: 42 32 87
11, www.spdeimsbuettel.de

Bürgerinitiative „Ein Zentrum
für Lokstedt!“,
www.zentrum-lokstedt.de

Bürgerinitiative „Eppendorf/
Lokstedt: Integration statt

Großsiedlung“, www.eppen-
dorf-lokstedt.de, info@eppen-
dorf-lokstedt.de

Vereine

Anstoß, Vizelinstraße 8b, Tel.: 226
276 78, www.kirche-lokstedt.de

Bürgerverein Hoheluft-Großlok-
stedt von 1896, www.buergerv.de

Förderverein Freiwillige Feuer-
wehr Lokstedt, Vogt-Wells-
Straße 13, Tel.: 54 75 24 22,
www.fflokstedt.de

Forum Kollau, Verein für die
Geschichte von Lokstedt,
Niendorf und Schnelsen,
www.forum-kollau.de

Freiwilligen Forum Niendorf-
Lokstedt-Schnelsen,
Tel.: 23 89 81 56, www.ff-
niendorf.freiwilligenforum.de

Freunde des Lüttge-Gartens
Hamburg-Lokstedt, Liethwisch 1,
www.luetttge-garten-hh.de

Gartenfreunde Stubbenkamp,
Veilchenweg, E-Mail: kgv322@
kleingarten-hh.de

Gartenbauverein Döhrnkamp,
Tel.: 64 83 68 25, www.doehrn-
kamp.gartenfreunde-hh.de

Gartenbauverein Maiglöckchen,
Emil-Andresen Str.,
Tel.: 560 34 24 (Vereinshaus),
www.kgv320.de

Gartenverein 424 Tarpenbekufer,
Tarpenbek-Wanderufer, www.tar-
penbekufer.gartenfreunde-hh.de

Gartenbauverein „Zum alten
Lande“, Vizelinstr., Stresemann-
allee, Tel.: 0176/48 16 58 76
(Norbert Erb), www.zum-alten-
lande.gartenfreunde-hh.de

Grundeigentümerversverein
Lokstedt-Niendorf-Schnelsen
c/o Richard E. Maier, Tibarg 32b,
Niendorf, Tel.: 58 97 000, www.
grundeigentuemerverband.de

Herzliches Lokstedt, Unterstüt-
zung für Geflüchtete, c/o Lenz-
siedlung e.V., Julius-Vosseler-Str.
193, Tel.: 57 00 87 10, www.herz-
licheslokstedt.hamburg

Jägergruppe Lokstedt, Tel. 44 77 12,
www.jaegergruppe-lokstedt.de

Kaufleute & Co. Lokstedt, Gewer-
beverein, Tel.: 56 07 437, www.
kaufleuteundco.de

Keme, Verein zur Förderung der
Klinischen und Experimentellen
Molekularen Endokrinologie,
Grandweg 64, www.keme-ev.de

Kleingarten Hammonia, Julius-
Vosseler Str., Gazellenkamp,
Deelwisch, Koppelstraße,
Vereinsbüro: Parzelle 126,
www.kgvhammonia.de

Kleingartenkolonie Kleverkamp,
Stresemannallee, Veilchenstieg,
E-Mail: kgv319@kleingarten-
hh.de

Kleingartenverein Waldwinkel,
Deelwisch, Hagendeel, Hinter
der Lieth, www.waldwinkel.
gartenfreunde-hh.de

Kleingartenverein Eimsbüttel,
Stresemannallee, Emil-Andre-
sen-Str., Lianenweg, Veilchen-
weg, Veilchenstieg, E-Mail:
kgv315@kleingarten-hh.de

Kleingartenverein Hellenkamp,
Veilchenstieg, E-Mail:
kgv345@kleingarten-hh.de

Kleingartenverein Tarpenbek,
Julius-Vosseler-Straße, E-Mail:
kgv323@kleingarten-hh.de

Lange Aktiv Bleiben (LAB),
Landesverband Hamburg,
Kollaust. 6, Tel.: 55 77 93 80,
www.labhamburg.de

Lohnsteuerberatungsunion,
Gazellenkamp 70,
Tel. 45 02 56 05,
www.haupt-beratung.com

Ökumenischer Trägerverein
Altenheim-Seelsorge Lokstedt,
Postanschrift Wählingsallee 79,
Tel.: 559 65 70,
www.seelsorge-altenheim.de

Verband binationaler Familien
und Partnerschaften, Regional-
stelle Hamburg, Eidelstedter
Weg 64, Tel.: 44 69 38,
www.verband-binationaler.de

Verein Lenzsiedlung (Jugend-,
Sozial- und Kulturarbeit),
Julius-Vosseler-Str. 193,
Tel.: 43 09 67 30,
www.lenzsiedlung.de



Für einen würdevollen Abschied

Nicht direkt in Lokstedt, aber trotzdem ganz nah, liegen das Bestattungs-
institut Ernst Ahlf und das Beerdigungsinstitut Ewald Harnack.

Wenn auch unter zwei Namen und an zwei Standorten, ist es ein Familien-
betrieb aus einem bunt gemischten Team von jung bis alt. Zu deren
wichtigsten Aufgaben gehört es, Ihnen einfühlsam, mit Ruhe und Zeit
beratend und helfend zur Seite zu stehen.



Wördemanns Weg 1 · 22527 Hamburg
Telefon: 040 54 48 15
mail: harnack-jochens@t-online.de



Breitenfelder Str. 6 · 20251 Hamburg
Telefon: 040 48 32 00
mail: bestattung-e.ahlf@t-online.de



Hilfe in unserer Stadt...



**Seit 1864 helfen wir in
Hamburg und weltweit.**

**Pflegedienste,
Kindertagesstätten,
Erste-Hilfe-Kurse
und weitere Angebote:
Mehr Informationen dazu
finden Sie unter
www.drk-hamburg.de**



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Deutsches Rotes Kreuz
Landesverband Hamburg e.V.
Behrmanplatz 3
22529 Hamburg
Tel.: 554 20-0
Mail: info@lv-hamburg.drk.de**